

An das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Offener Brief der Kita-Praxis zum bevorstehenden Ende des Bundesprogramms „Sprach-Kitas“ im Dezember 2020 und zum Erhalt der Stelle der zusätzlichen Fachkraft für sprachliche Bildung in den Sprach-Kitas

Berlin 30. Oktober 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung wurde durch das Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ ein hoher Stellenwert gegeben. Die zusätzlichen Fachkräfte für sprachliche Bildung haben die Sprach-Kitas nun fast vier Jahre lang professionell begleitet und unterstützt. Die Kita-Teams haben sich in allen drei Schwerpunkten des Bundesprogramms weiterentwickelt. Wir konnten bessere Bedingungen für die Kinder in unseren Einrichtungen schaffen, um sie noch individueller in ihrer Entwicklung zu unterstützen.

Wir danken für die zahlreichen Materialien, Impulse und Methoden, die uns über das Bundesprogramm zur Verfügung gestellt wurden und für die zeitliche Ressource der zusätzlichen Fachkraft, das Qualifizierungsmaterial an die jeweilige Kita individuell anpassen zu können.

Wir danken für die Bereitstellung einer eigenen Fachperson im Haus, an die wir uns ohne große Wege direkt und schnell adressieren konnten. Die Fachkraft war stets ein professioneller Ansprechpartner für die Familien und die Mitarbeiter*innen in unseren Kitas.

Wir danken den zusätzlichen Fachkräften für die Fülle an Ideen zur alltagsintegrierten sprachlichen Bildung, für ihren individuellen Blick für die Einrichtungen und die Initiierung von Vernetzungen mit anderen relevanten Institutionen und Akteuren. Durch den Austausch über den Tellerrand der Kita hinaus erhielten die Fachkräfte immer wieder neue Impulse und Reflexionsanstöße, um diese in die Kitas zu tragen.

Rückblickend können wir sagen, dass die Arbeit der zusätzlichen Fachkraft allen Kindern zu Gute kam. Gemeinsam haben wir bestmögliche Bedingungen für die sprachliche Entwicklung geschaffen und zusammen mit den Familien dafür gesorgt, dass Kinder mit besonderen Bedarfen die notwendige Unterstützung erhalten. Ohne die zusätzliche Fachkraft ist das in dieser Qualität nicht möglich.

Wir sehen mit Sorge dem Ende des Bundesprogrammes im Dezember 2020 entgegen, weil wir auf diese Unterstützung nicht verzichten möchten. In einem multiprofessionellen Team sollte eine zusätzliche Fachkraft für sprachliche Bildung ein fester Bestandteil sein. Sie trägt in ihrer Sonderrolle den klaren Auftrag, die sprachliche Bildungsarbeit der Kita dauerhaft zu sichern. Das gelingt auch den motiviertesten Teams von alleine nicht.

Durch den Fachkräftemangel herrscht eine hohe Fluktuation in unseren Häusern und die Teams müssen das einmal Erreichte immer wieder von Neuem erringen. Gleichzeitig steigt der Anteil an Quereinsteigenden (in Berlin auf bis zu 30%), die (noch) über keinen Abschluss als pädagogische Fachkraft verfügen und während ihrer Tätigkeit in der Kita das notwendige Wissen und Verständnis für die sprachliche Bildung erwerben müssen. Die zusätzliche Fachkraft für sprachliche Bildung hat die Zeitressource, die Reflexion der sprachförderlichen Aspekte der pädagogischen Arbeit sowie des eigenen sprachlichen Handelns vor Ort und damit zeitsparend

anzuregen. Das sollte sie unabhängig vom Projekt auch weiterhin mit einer eigenen Zeitressource leisten können. Neue Kolleg*innen können sich mit dieser Unterstützung fachlich weiterentwickeln und in den erreichten Standard eingliedern. Damit entlastet die zusätzliche Fachkraft für sprachliche Bildung auch die Kita-Leitung, was dringend notwendig ist.

Es ist absehbar, dass wir den erreichten Stand bei der kontinuierlichen und differenzierten Einschätzung der sprachlichen Entwicklung jedes Kindes ohne die Unterstützung durch eine zusätzliche Fachkraft nicht sichern können. Mit Hilfe dieser Einschätzungen planen wir die alltagsintegrierte sprachliche Bildungsarbeit individuell und entwicklungsangemessen. In Zeiten, wo durch den Personalmangel großer Stress herrscht, werden systematische und kleinschrittige Verfahren häufig von den Teams aufgegeben, wenn niemand gegensteuert.

Mit großer Zustimmung haben wir den Zwischenbericht der Bund-Länder-Steuerungsrunde im Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ gelesen. Der Zwischenbericht bestätigt unsere Erfahrungen und hebt die hohe Relevanz der Funktionsstelle der zusätzlichen Fachkraft im Kita-System hervor.

Wir brauchen die langfristige Weiterfinanzierung der gut eingeführten halben Stelle der zusätzlichen Fachkraft für sprachliche Bildung in den jetzigen Sprach-Kitas und bitten Sie dringend, diesen Bedarf und die Empfehlungen des Zwischenberichtes in ihre weitere Planung einzubeziehen.

Mit freundlichen Grüßen



Barbara Henkys
Leiterin Bereich Kita und Familie
FiPP e.V. – Fortbildungsinstitut für die Pädagogische Praxis

Im Namen der Träger und Sprach-Kitas der zwei Verbände:

Evangelischer Kirchenkreisverband Berlin Nord-West

Jüdenstraße 37, 13597 Berlin

Kita der Evangelischen Jeremia-Gemeinde/Spandau
Henri-Dunant-Platz 5, 13583 Berlin

FiPP e.V. – Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis

Sonnenallee 223 a, 12059 Berlin

Kita Fantasia/Spandau
Hermann-Schmidt-Weg 7, 13589 Berlin

Kita Hasenburg/Hellersdorf
Garzauer Straße 29-31, 12683 Berlin

Kita Haus der Kinder/Schöneberg
Kurmärkische Straße 2-8, 10783 Berlin

Kita Hochkirchstraße/Schöneberg
Hochkirchstraße 15-18, 10829 Berlin
Kita Kleine Weltentdecker/Hellersdorf
Finkelsteinstraße 6, 12619 Berlin

Kita Krümelkiste/Reinickendorf
Senftenberger Ring 46a, 13435 Berlin

Kita Sonnenkäfer/Neukölln
Holzmindener Straße 23, 12347 Berlin

Kita Sonnenschein/Treptow-Köpenick
Uranusstraße 19, 12524 Berlin

Kita Warthestraße/Neukölln
Warthestraße 62 a, 12051 Berlin

Kita Wunderblume/Spandau
Leubnitzer Weg 2, 13593 Berlin

Humanistischer Verband Deutschlands (HvD)
Landesverband Berlin-Brandenburg e. V.
Wallstraße 65, 10179 Berlin

Humanistische Kita Pillnitzer Weg/Spandau
Pillnitzer Weg 6, 13593 Berlin

Humanistische Kita Wasserwerkstraße/Spandau
Wasserwerkstraße 3, 13589 Berlin

Juwo – Kita gGmbH
Hobrechtstraße 55, 12047 Berlin

Kita Lasiuszeile/Spandau
Lasiuszeile 6, 13585 Berlin

Mittelhof e.V.
Königstraße 42 - 43, 14163 Berlin

Sonnenkita Athene/Steglitz-Zehlendorf
Curtiusstraße 39, 12205 Berlin

Nachbarschaftsheim-Schöneberg e.V.

Holsteinische Straße 30, 12161 Berlin

Kita Riemenschneiderweg/Schöneberg

Riemenschneiderweg 13, 12157 Berlin

Kita Jeverstraße/Schöneberg

Jeverstraße 10-11, 12157 Berlin

Kita Westfälische Straße/Wilmersdorf

Westfälische Straße 17, 10709 Berlin

Pestalozzi-Fröbel-Haus (PFH)

Karl-Schrader-Straße 7-8, 10781 Berlin

Kita Haubachstraße/Charlottenburg

Haubachstraße 45, 10585 Berlin

Kita Olbersstraße/Charlottenburg

Olbersstraße 40, 10589 Berlin

Kita Pestalozzistraße/Charlottenburg

Pestalozzistraße 40, 10627 Berlin

Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH

Christinenstraße 18/19, 10119 Berlin

Kita Bewegungsreich/Prenzlauer Berg

Hans-Eisler-Straße 82/84, 10409 Berlin

Kita Oranienstraße/Kreuzberg

Oranienstraße 56, 10969 Berlin

Kita Sternenhimmel/Wedding

Graunstraße 11a, 13355 Berlin

Kita Wattstraße/Wedding

Wattstraße 16, 13355 Berlin